

Tycho Q. Mrsich

Rechtsgeschäftliches Denken in der  
Frühkultur Ägyptens

TeilIII



## **Rechtshistorische Untersuchungen**

Band 2

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation  
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische  
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Sämtliche, auch  
auszugsweise Verwertungen bleiben vorbehalten.

Copyright © utzverlag GmbH · 2020

ISBN 978-3-8316-4688-3

Printed in EU

utzverlag GmbH, München

089-277791-00 · [www.utzverlag.de](http://www.utzverlag.de)

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen .....	11
Einleitung zum Anfangskapitel 11 .....	17
Kapitel 11 Sippen, Rang, Familie, Gesellschaft im Staat .....	27
<i>Einleitung zu §21</i> .....	27
Früheres Thema 4b: Personen-, Familien- und erbrechtliche Beziehungen (§§61–70 zu Fragen im altägyptischen Recht) .....	31
§21 <i>Die Evolution der Sippen: die Tragweite des Familienrechts</i> .....	31
§21.1 Zur Sippenordnung der frühesten Zeit .....	31
§21.2 Alte Sippenordnung als Staatsfamilie bis zum Ausgang des Alten Reiches.....	38
§21.3 Versuchte Neuansätze im Staat bis zum Ende der Isolationsperiode im Neuen Reich.....	44
§21.4 Entwicklung der Frauenrolle.....	54
§21.5 Feudalbeziehungen?.....	57
§21.6 <b>ḥm</b> und der Aufstieg in höhere Rangrolle.....	61
§21.7 Zusammenfassende Systemeinstufung.....	65
§21.8 Zur Vertretungsidée im Recht als Rolle und Surrogat .....	67
§21.9 Inhalt §21.....	71
Kapitel 12 Vermögensrecht in Erb- und Eigengut .....	73
<i>Einleitung zu §§22–24</i> .....	73

Früheres Thema 4c: Entwicklung in der normativen Absicherung  
der Beziehungen von Personen zu Sachen („Besitz- und Eigentums-  
positionen“ der §§71–77 der Fragen zum altägyptischen Recht) ..... 77

§22	<i>Präsystematische Beziehungen P/Q und Q/P</i> .....	77
§22.1	Einleitung.....	77
§22.2	Relative Rechtsmacht und Jenseitsmacht als „Szeptermacht“.....	80
§22.3	Die Machtlage der Person (P/Q) und Varian- ten von „Szeptermacht“ .....	85
§22.4	Macht und Entwicklung der Objektswelt (Q/P) – Typologie der Beziehung .....	94
§22.5	Zusammenfassend.....	102
§23	<i>Eigengut und Vermögensvarianten nach ersten Ordnungs- mustern</i> .....	103
§23.0	Kulturell parallele Beobachtungen .....	103
§23.1	Die Vermögenstheorie im Sprachstand der Isolationsperiode vor dem Neuen Reich.....	107
§23.2	Vermögensherrschaft nach Spruch 444 der Pyramidentexte: Modell Göttervermögen im Nut-Spruch.....	112
§23.3	Rechtliche Wertungen in der Neunheit (1+2+2+4) von Urgöttern, spezieller von Heliopolis.....	120
§23.4	Zur Ka-Lehre des Göttervermögens in Spruch 444.....	124
§23.5	Das Erbgut (jw <sup>c</sup> t) (1°) .....	127
§23.6	Die Versorgung (dfw) (2°).....	132
§23.7	Das Sachgut, jht (3°), Sachbegriff.....	135
§23.8	Ergänzung zu 2°: hrt.....	141
§23.9	Schema des güterrechtlichen Bezugs.....	146
§23.10	Frühestes Privatrechtszeugnis bei Meten .....	148
§23.11	Inhalt §23.....	152

<i>§24</i>	<i>Die älteren Formulartypen der Vermögensbildung .....</i>	153
§24.1	wdt-mdw „Wortebefehl“ und jmjt-pr „Hausurkunde“ und der rechtliche Formular- begriff.....	154
§24.2	Siegelurkunde (htmt) in Sonderfunktion im Mittleren Reich.....	169
§24.3	Text Verso B (Pap.Brooklyn 35,1446): Even- tualantrag post mortem.....	173
§24.4	Die Frage nach der Entwicklung im Familien- und Nachfolgerecht .....	179
§24.5	wdt-mdw-Wortebefehl als privater Rechtsakt.	181
§24.6	Inhalt §24.....	183
 <i>Kapitel 13 Leistungsaustausch – Leistungsgeschäft.....</i>		185
<i>Einleitung zu §§25–31 (Kap. 13.1–3) .....</i>		185
<i>Kapitel 13.1 Rechtliche Unterschiede der allgemeinen Entwicklung....</i>		185
<i>Kapitel 13.2 Grundbegriffe des Leistungsgeschäfts .....</i>		190
<i>Kapitel 13.3 Spezielle Zwecke .....</i>		192
Thema 4 d: „Entwicklung im Leistungsaustausch: Beziehungen un- ter Personen, die Sachen und andere Leistungen betreffen, Freiheit und Bindungen an geschäftliche Typen“ (Fragen zum altäg. Recht §§ 100–113).....		193
<i>§25</i>	<i>Der ‚dingliche‘ Aspekt der Austauschgeschäfte: Vollzug gegenüber Vertrag.....</i>	193
§25.1	Repetition der Systemterminologien .....	193
§25.2	Entwicklung im ägyptischen System des einfachen Leistungsaustausches .....	195

§25.3	Unterscheidungen im Personen- und Objektsverhältnis.....	201
§25.4	Warenumsatz und Märkte .....	207
§25.5	(Kleinmarkt im Alten Reich).....	212
§25.6	Was nun ist das Ergebnis dieses ganzen §25? ...	219
§26	<i>Modern beschreibende Rechtsbegriffe.....</i>	220
§26.1	Obliegenheit, „bedingte Bestimmung“ etc.	
	Vertiefung der Voraussetzungen .....	220
§27	<i>Siegeln (ḥtm etc.) und Siegelurkunde (ḥtmt) bis zum Mittleren Reich.....</i>	224
§27.1	Siegeln: Gerät und Urkunde(nty) .....	224
§27.2	Ein Formularbeginn im Mittleren Reich: ḥtmt jrt.n NN .....	231
§27.3	Deutung eines Totenkultgeschäfts im Mittleren Reich .....	234
§27.4	Eine Ewigkeits-Teilhaberschaft im späten Alten Reich.....	237
§27.5	Zum Aufkommen der ḥtmt-Papyrus-Beurkundung des Mittleren Reiches und Zusätze ḥt und ḫb; Probleme (a–m).....	240
§27.6	Die Parallelie von „Siegeln“ und Hausurkunde im Alten Reich .....	257
§27.7	Etwas besiegn, zumal Ackerland .....	260
§27.8	Beurkundungstechnik .....	263
§27.9	Wozu dient also Siegelung?.....	265
§28	<i>Das „Verpachtungsproblem“.....</i>	266
§28.1	Die Situation im Alten Reich .....	266
§28.2	Die Qedeb-Pacht von Ackerland im frühen Mittleren Reich.....	273
§28.3	Was resultiert nun aus §28?.....	278

<i>§29</i>	<i>Leistungsaustausch im Totenkult des Alten Reiches</i> .....	279
§29.1	Zwecks Erwerbs der Imach-Position des „Versorgten“ .....	279
§29.2	Inhalte einer Grabherrschaft – relativ, Wohl-erwerb und Freigut.....	281
§29.3	Quittierte Äquivalenz im Quasi-Private-schäft .....	285
§29.4	Königliche Zugabe.....	295
§29.5	Die Handwerker als ‚Entgeltsleute‘ bei Tef-chaj in der 6. Dyn. ....	296
<i>§30</i>	<i>Zum Totenkult zwischen dem Alten und Neuen Reich</i> .....	301
§30.1	Die Nuancen der Toten-Opferformel.....	301
§30.2	Die soziale Funktion der Ortstempel – Ein-fluß, Himmels- und Jenseitskontakte .....	304
§30.3	Landzuweisung im Jenseits und zum horizon-tischen Sonnenjahresweg.....	308
§30.4	Die §§29–30 .....	316
<i>§31</i>	<i>Leistungsaustausch beim Opfer</i> .....	317
§31.1	Königliches Opfer im engeren Sinn .....	317
§31.2	Opferszene des Mittleren Reiches .....	320
§31.3	Die Leistungsontologie des Opfers .....	323
§31.4	Opferriten und Rechtssystem: reale Akte .....	327
§31.5	Zur Doppelnorm des Eides im logischen Aufbau .....	329
§31.6	Das Opfer im Licht der Vertretungsfrage .....	335
§31.7	Rückschau auf W. BOOCHS' Darstellungs-weise .....	338
§31.8	Zu §31. ....	345
Kapitel 14	Frühe („religionsgeschichtliche“) Allianzen des Anfangs.....	347

<i>Einleitung zu § 32A–§ 32B .....</i>	347
<i>Kapitel 14.1 Ein ägyptisches „Präsystem“ zu ‚Allianzen‘ (zu § 32A) ...</i>	347
Thema 4a: Entwicklung in der Bildung von Allianzen (insbes. „privater“ Zusammenschlüsse in Form von Mehrheitsverhältnissen (§ 116 in Fragen zum altägyptischen Recht) .....	351
<i>§ 32A Zu „Lehren“ und altägyptischem Zahlenverständnis.....</i>	351
§ 32A.1 Zeitliche Differenz der „Lehren“ .....	351
§ 32A.2 Einfluß des Zahlensystems .....	354
§ 32A.3 Anwendung und Archäologie – Problem Alt- Hermopolis.....	361
§ 32A.4 Zum „thebanischen“ Amun .....	364
§ 32A.5 Die alte Fassung in PT Spruch 301 .....	367
§ 32A.6 Kommentar zu Abs. 1–2 .....	369
§ 32A.7 Kommentar zu Absatz 3–4 in PT § 246/47 .....	374
§ 32A.8 Ein Nachtragsproblem (PT Spruch 502 B, C) .....	376
§ 32A.9 Frühe Mondkultprobleme .....	378
§ 32A.10 Zu Kapitel 14.1 abschließend = § 32A.....	385
<i>Kapitel 14.2 Staatsbildende Allianzen .....</i>	387
<i>(Einleitung zu § 32 B).....</i>	387
<i>§ 32B Die Ansätze zum Staats- und Gesellschaftsaufbau.....</i>	389
§ 32B.1 Die beiden Worte für Allianzen .....	389
§ 32B.2 Handwerk und Produktion in königlicher Kontrolle .....	392
§ 32B.3 Zum Ende des Alten Reiches und der Isolati- onsperiode.....	394
§ 32B.4 Zum „Dualismus“ im Staatsrecht der Frühzeit .....	400
§ 32B.5 Horus-Probleme .....	408
§ 32B.6 Zur Bedeutung des frühen „Gold-Titels“ .....	414

§32B.7	Zu §32B.....	418
§32C	<i>Nachwort zu Kapitel 14</i> .....	419
§32D	<i>Konzept in Teil II</i> .....	420
<b>Ergänzende chronologische Übersicht .....</b>		<b>421</b>
<b>Register Teil II .....</b>		<b>425</b>
1)	Autorenverzeichnis mit Kurztitel, ausgeführt in der Anmerkung .....	425
2)	Stichwortverzeichnis.....	441
3)	Auswahl ägyptischer Worte.....	469

**Von Dr. Tycho Q. Mrsich sind im utzverlag die folgenden Werke erschienen:**

**Tycho Q. Mrsich: Fragen zum altägyptischen Recht der »Isolationsperiode« vor dem Neuen Reich. Ein Forschungsbericht aus dem Arbeitskreis >Historiogenese von Rechtsnormen<.**

ISBN 978-3-89675-970-2. 2005, 450 Seiten, 68,- Euro.

**Tycho Q. Mrsich: Zum rechtssystematischen Anfang in Ägypten. Eine Methodenkunde · Teil I**

ISBN 978-3-8316-4445-2. 2018, 546 Seiten, 129,- Euro.

**Tycho Q. Mrsich: Rechtsgeschäftliches Denken in der Frühkultur Ägyptens · Teil II**

ISBN 978-3-8316-4688-3. 2020, 480 Seiten, 129,- Euro

**Tycho Q. Mrsich: Ägyptens Titulaturengesellschaft bis zu ihrer demotischen Verfremdung · Teil III**

ISBN 978-3-8316-4850-4 · erscheint 2021